

Magic Kaito - Juwel der Morgenröte

Das Herz der Nachtigall

Von Lunaria-the-Hedgehog

Kapitel 19: Den Gefühlen auf der Spur

Die letzte Nacht war mein allererster Coup und der ist vom ganzen her gut gelaufen. Ich bin erst spät in der Nacht heimgekommen, aber dann sofort eingeschlafen. Die Erkältung war fast weg, aber eben nur etwas. Aber das war schon das mindeste, was sein konnte. Ich fühlte mich wieder etwas fitter und blieb einige Zeit im Bett liegen. Eigenartig. Sonst weckte mich immer mein Wecker und Rima war anscheinend.. Ich hielt inne...Da sang jemand. Es ist zu mindestens nicht meine Mutter. Aber---“ Ich stieg aus meinem Bett und wollte gerade die Tür öffnen, als meine Schwester Natsumi davor stand. Ich taumelte etwas zurück und konnte mich gerade noch auf meinem Bett abfangen.

„Ohmann. Natsumi du hast mir einen Schrecken eingejagt.“ Sie lächelte mich an. „Dir auch einen guten Morgen, Schwesterherz. Komm runter zum Frühstück, dann erzähle dir alles.“ Sie stieg die Treppen hinab in die Küche und stellte alles auf den Tisch. Nur langsam richtete ich mich auf und folgte meiner kleinen Schwester. Unten angekommen, begrüßte ich Rima und setzte mich an den Tisch. Während ich mir ein Brot schmierte, fing Natsumi an zu erzählen. „Mama und Papa sind auf einer kleinen Reise durch Dublin und haben dort genug zu tun, weshalb sie mich gebeten haben auf dich und Rima Acht zu geben“. Ich nickte leicht und hatte schon eine Idee, wie ich den Tag mit Natsumi verbringen konnte: Mit Shoppen bis die Karte glühte.

Doch wie könnten wir die passenden Geschäfte finden. Ich schaute auf mein Handy und suchte innerhalb von 10 Minuten einige gute Boutiquen wie Khakis Lodge, in der man wundervolle Kleidung für guten Preis und vielen Prozentsen kaufen konnte, oder Tropical Dreams in der leckere Smoothies frisch gemixt werden. Aber auch den Chocolate Tunnel, an dem man extravagante Kleider erstehen konnte. Ich nahm meine Schwester an die Hand und trabte los.

In einer kleinen Seitenstraße stießen ich und Natsumi, auf die schicke Boutique 'Khaki Lodge'. Die Ladenglocke erklang und die Ladenbesitzerin sah mich und meine Schwester kommen. Sie fragte ob sie uns helfen könnte, aber wir beide verneinten. Nach 2 ½ Stunden hatte ich eine Rock-Top-Kombi für 1200¥ und ein neues Kleid in

weiß für 900¥. Meine Schwester nahm wie ich die Rock-Top-Kombi und zusätzlich einen Jeansrock für 850¥. Mit jeweils einer Tasche verließen wir 'Khakis Lodge' und striffen wir endlich weiter. Nach weiteren 600m fanden wir Chocolate Tunnel. Aber statt dass wir rein gingen, schauten wir uns nur die Sachen von außen an. Schon alleine ein blau-anthrazit farbenes Kleid kostet 8000¥. Ich schüttelte den Kopf und seufzte. So ein Kleid könnte ich mir nie mehr leisten. Doch meine Schwester grinste und ging alleine hinein. Ich setzte mich auf eine Holzbank und musste eine $\frac{3}{4}$ Stunde auf die warten, ehe sie mit einem roten Kleid mit Rüschen rauskam. Sie verriet mir das es 2800¥ kostete und ich lächelte etwas. "Gut dann würde ich sagen zum Abschluss unseres gemeinsamen Ausflugs, trinken wir einen Smoothie." Natsumi nickte und lachte, während sie neben mir weiterlief. " Der Tag war wundervoll. Endlich konnte ich mal etwas Zeit mit meiner Schwester verbringen. Das wollte ich schon lange machen" schwärmte Natsumi und ich drückte sie kurz an mich. Tropical Dream lag 900 m von uns entfernt. Doch die letzten Schritte nahmen wir federnd. Dort angekommen entschied mich für einen Erdbeer-Bananen-Honig Smoothie für 450¥ und meine Schwester einen Orange-Limetten Smoothie für 200¥. Wir setzten uns auf eine Bank und streckte meine Gelenke und Beine aus.

Ich konnte von weitem Aoko sehen und winkte sie zu mir und Natsumi herüber. Ich stellte sie meiner Schwester Natsumi vor ehe sie mich wieder ansprach. „Minako...ohje...geht es dir wieder besser, oder kommst du morgen nicht in die Schule“meinte sie und nahm meine Hand. „Mir geht es schon viel besser,Aoko. Und Natsumi ist nun eine Klasse unter uns. Toll nicht..?“meinte ich und die Braunhaarige nickte. „Super dann sehen wir uns morgen.“ sagte ich motiviert und ging weiter. So ging das den restlichen Tag, bis Nachmittag. Da schlug ich nach unserer Shoppingtour ein Eis zu essen. An einer Eisdiele stellten wir uns hin und genossen unsere Eisportion. Als ich aus dem Augenwinkel Kaito entdeckte wink ich diesem zu. " Woher kennst du den Jungens Mann" wollte sie wissen und mich sah zu ihr. " Ich bin in der gleichen Klasse wie er" meinte ich zu Natsumi und wollte auf ihn zugehen. Doch hatte ich meine Füße nicht im Blick und stolperte darüber. Ich rotiere kurz um mich selbst und erwartete den Aufschlag. Doch das blieb aus. Ich sag verlegen zu Kaito hoch und dieser grinste mich frech an. " Du musst mir doch nicht in die Arme fallen, um mir nah zu sein." Mein Gesicht lief feuerrot an und stellte mich schnell auf die Füße.

" D-danke dir..aber ich und Natsumi gehen lieber nach Hause. W-wir sehen uns morgen in der Schule" stammelte ich und ging mit meiner Schwester weiter.. Natsumi kichert leicht und legte mir ihre Hand auf die Schulter. " Gib zu du magst ihn große Schwester." Ungläubig sah ich sie an und wedelte mit den Händen. " Ich doch nicht, Natsumi. Sympathie heisst noch lange nichts" meinte ich und kam mit ihr daheim an. Dort zog sie mich noch einige Zeit auf, bis sie sich um das Abendessen kümmerte. Dies nahm ich zu mir und legte mich danach in mein gemütliches Bett. Der Tag war für mich immernoch etwas Besonderes. Aber morgen habe ich wieder Schule und freue mich schon darauf.